

Gesamt-Silber bei den Greco-Spezialisten



GELENAU – Zum bereits 12. Mal fand am Samstag nach dem Männertag der Erzgebirgscup in Gelenau statt. In den Altersklassen der Jugend A bis D kämpften die Ringer – ausschließlich im griechisch-römischen Stil – um Siege. Der diesjährigen Ausschreibung folgten 142 junge Sportler aus 22 Vereinen, die aus Bayern, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen und Tschechien angereist waren.

Der RV Thalheim schickte 13 Nachwuchsringer – und damit das zweitgrößte Aufgebot – über die Waage. Mit viermal Gold, je dreimal Silber und Bronze sowie drei weiteren Top-6-Platzierungen konnte am Ende ein fantastischer 2. Platz in der Mannschaftswertung (hinter dem FCE Aue und vor dem SV Weißwasser) errungen werden.

In der A-Jugend gab es einen kompletten Medalliensatz für den RVT. Rafael Bohn (51 kg) holte sich nach einem schnellen Schultersieg über Mohammad Kadhom (Plauen) den 1. Platz. Oskar Kolonko (65 kg) erkämpfte Silber nach zwei Siegen und einer Niederlage. Erik Stoll (71 kg) wurde mit einem Sieg und zwei Niederlagen Dritter. Dabei verlor er gegen Moritz Roth (München) beim Gleichstand von 6:6 nur denkbar knapp – der Vizerang war also in Reichweite.

Bei den B-Jugendlichen gab es gleich drei souveräne erste Plätze durch Nic Fröhnert (62 kg, drei Siege), Vin Bräuer (57 kg, fünf Siege) und David Müller, der bis 44 Kilogramm allerdings ohne Gegner blieb. Des Weiteren erkämpfte sich Askhab Gazuev (62 kg) den 4. Platz nach drei Kämpfen und Felix Strunz (48 kg) den 3. Platz. Für Felix war es nach seiner achtmonatigen verletzungsbedingten Pause der erste Wettkampf. Arthur Findeisen (57 kg) gewann einen Kampf und belegte am Ende den 5. Platz

In der C-Jugend konnte sich Shamil Ziatdinov (38 kg) nach vier Kämpfen, von denen er drei gewann, über die Silbermedaille freuen. Romeo Herold (46 kg) belegte nach einem Sieg unter fünf Ringern den 4. Platz.

In der Altersklasse der Jüngsten, der D-Jugend, belegte Henri Wirsing bis 29 Kilogramm nach zwei Kämpfen den 3. Platz. Amin Gazuev (38 kg) konnte zwei Gegner besiegen, verlor leider gegen Martin Boris vom westtschechischen Verein TJ Holýšov und landete somit auf dem 2. Platz.

